

PROTOKOLL

des Bezirksjugendtages des Bezirk Schwarzwald

am 20.05.2022

Uhrmacher-Ketterer Halle, Schönwald (FC Schönwald)

Teilnehmer: Vereine des Bezirk Schwarzwald
Mitglieder des Bezirksjugendausschusses (entschuldigt Willi Schmider, Wolfgang Braun, Jürgen Schätzle)

	Zuständig
<p>TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung:</p> <p>Armin Bader begrüßt den Bezirksjugendausschuss, alle Jugendleiter/-innen und alle Gäste und heißt alle herzlich willkommen.</p> <p>Herr Bader informiert kurz über den heutigen Ablauf, welcher etwas anders als gewohnt ist. Herr Bader wird den 1. Teil bis zur Entlastung des Bezirksjugendausschusses durchführen und den 2. Teil übernimmt dann Nina Pfaff, welche sein Amt am 11.05.2022 als Bezirksjugendwartin übernommen hat. Nina Pfaff war bisher auf der SBFV-Geschäftsstelle als Assistentin des Geschäftsführers in Freiburg tätig und ist somit mit dem Fußballgeschäft bestens vertraut.</p> <p>Zur weiteren Veränderung teilt Herr Bader mit, dass wir uns schon heute, am 20.05.2022, treffen, also früher als die Jahre davor. Die Sitzung fand in den Vorjahren immer erst Anfang Juli statt. Dies kommt daher, dass beim Verbandstag 2019 von den Vereinen beschlossen wurde, dass der Bezirksjugendtag 6 Wochen vor dem Bezirkstag stattfinden muss. Es werden heute keine Staffeleinteilungen stattfinden. Dafür werden wir uns heute ausführlich mit der Entwicklung des Kinder- und Jugendfußballs auseinandersetzen.</p> <p>Ein besonderer Gruß, so Bader, gilt dem Schönwälder Bürgermeister Wörpel. Er dankt diesem auch im Voraus für die Bereitschaft die Entlastung des Bezirksjugendausschusses zu übernehmen. Weiter begrüßt er den 1. Vorstand des FC Schönwalds Christian Duffner und den Jugendleiter Markus Dorer. Danke an den FC Schönwald für die Organisation und Bewirtung.</p> <p>Außerdem willkommen heißen möchte er den Bezirksvorsitzenden Guido Selig und den Ehrenbezirksvorsitzenden Kuno Kayan. Entschuldigt seien der Ehrenbezirksjugendwart Willi Schmider, der stellvertretende Bezirksvorsitzende Werner Fichter und Wolfgang Braun.</p> <p>Auch seine Kollegen auf der Bühne begrüßt Herr Bader: Nina Pfaff, Josef Grüninger, Klaus-Dieter Kalipke, Marion Burger, Ulrich Müller, Albert Reiner, Susanne Maier, Horst Kienzler, Frank Steidle und Reinhold Welte.</p> <p>Ein besonderer Gruß gilt heute auch Samuel Keienburg. Er wird uns später eine interessante Präsentation zeigen zu den Themen Entwicklung des Kinder- und Jugendfußballs sowie zu der Kooperation Schule und Vereine.</p> <p>Herr Bader fragt in die Runde ob es Fragen zur Tagesordnung gibt. Es gibt keine Fragen, somit wird die Tagesordnung genehmigt.</p>	
<p>TOP 2: Totenehrung</p> <p>Die Versammlung hat sich erhoben und der verstorbenen Mitglieder gedacht.</p>	
<p>TOP 3: Grußworte</p> <p>Herr Bürgermeister Wörpel – Gemeinde Schönwald:</p> <p>Herr Wörpel begrüßt Herrn Bader, Frau Pfaff, Herrn Selig, Herrn Kayan, Herrn Duffner, sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Fußballvereine des Bezirks. Er heißt alle in der Uhrmacher Ketterer-Halle in Schönwald willkommen und informiert, dass Namensgeber dieser Halle Franz Ketterer ist, auf welchen 1737 die Erfindung der Kuckucksuhr zurückgeht. Er freut sich darüber,</p>	

dass der Bezirksjugendtag in unserem Dorf abgehalten wird. Jeder einzelne Verein hat eine wichtige Funktion für die jeweiligen Gemeinden und Städte und auch die Gesellschaft. Es geht um Miteinander, Integration und vieles mehr. Vereine sind wichtig für die Kinder, jedoch kommen diese nicht von selbst auf den Platz. Daher ist nicht umsonst auf der Tagesordnung der Blick in die Zukunft für die Kinder und Jugendlichen. Besonders die Idee mit der Kooperation von Vereinen und Schulen sieht Herr Wörpel als Chance dem Rückgang der Kinder in den Fußballvereinen entgegen zu wirken.

Auch gute Verbandsarbeit ist für all dies die Grundlage und ist von großer Bedeutung. Man braucht Menschen wie hier, die sich ehrenamtlich Engagieren.

Herr Wörpel spricht weiter, dass Schönwald auch abseits des Platzes einen Besuch wert ist. Schönwald ist ein Dorf mit ca. 2.500 Einwohnern und ist vom Tourismus geprägt. Besonders wegen der Auszeichnung als Heilklimatischer Kurort kommen viele Touristen her. Dieses Siegel haben nur 15 weitere Gemeinden.

Herr Wörpel wünscht allen Anwesenden abschließend viel Erfolg bei der Vereins- und Nachwuchsarbeit und besonders nach der Pandemie auch Stabilität im Vereinsleben.

Herr Christian Duffner – Sportvorstand des FC Schönwald:

Christian Duffner begrüßt alle Vorsitzenden des Bezirksjugendausschusses, alle Fußballfreunde, die Jugendleiter der Vereine, Herrn Kuno Kayan und Herrn Bürgermeister Wörpel.

Im Namen der Vorstandschaft und des Jugendleiterteams des FC Schönwald darf er alle herzlich begrüßen.

Der FC Schönwald freut sich, den Bezirksjugendtag ausrichten zu dürfen.

Mit das wichtigste im Fußballgeschäft sind die Jugendmannschaften. Wir beim FC Schönwald sind stolz darauf mit Hilfe der SG mit den umliegenden Vereinen in jeder Jugend eine Mannschaft stellen zu können. Außerdem ist der FC Schönwald stolz auf das Bestehen einer Damenmannschaft seit 50 Jahren, somit eine der ältesten Damenmannschaften.

Weiter stellt der FC Schönwald zwei aktive Mannschaften und eine AH-Mannschaft. Insgesamt umfasst der FC Schönwald ca. 160 aktive Fußballer und 20 Trainer.

Christian Duffner teilt mit, dass die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Vereinsjubiläum auf dieses Jahr verschoben wurden und möchte diesen Festakt am Wochenende 01.07. bis 03.07.2022 allen Anwesenden ans Herz legen.

Außerdem, so Christian Duffner, wird am 04.06.2022 die Endspiele des Sport-Bubi-Bezirkpokals der Jugend in Schönwald ausgetragen. Dies nur als etwas Werbung im eigenen Sinne.

Christian Duffner sagt Danke für die Aufmerksamkeit.

Herr Guido Seelig - Bezirksvorsitzender:

Herr Guido Seelig begrüßt Nina Pfaff und Armin Bader und alle Anwesenden und bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüße des Vorstandes und aller Mitarbeiter.

Er bedankt sich für die tolle Arbeit von Armin Bader und für das Engagement aller Beteiligten im Bezirksjugendausschuss.

Weiter bedankt er sich bei allen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Trainern und Trainerinnen. Ohne die die Ehrenämter würde das Vereinsleben nicht existieren.

Er appelliert daran, dass die gute Stimmung immer erhalten bleibt und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

TOP 4: Wahl eines Protokollführers
 Frau Andrea Limani wurde einstimmig von den Anwesenden als Protokollführerin gewählt.

TOP 5: Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Spieljahr
 Armin Bader zum aktueller Spielbetrieb und den Meisterschaften: Die Saison scheint dieses Jahr positiv zu Ende zu gehen. Trotz der Pandemie schaffen wir es, den Spielbetrieb im Juni zu

beenden. Lob an alle Vereine, dass alle ihr bestes dazu gegeben haben, dass die Saison durchgezogen werden konnte.

Leider, so Armin Bader, gab es 7 Mannschaftsabmeldungen. Diese Abmeldungen kamen zwar noch vor der Saison aber nach der Staffeleinteilung. Dies war ein erheblicher Aufwand für die Staffeleinteiler. Der Spielplan musste nochmals komplett überarbeitet werden. Darum der Appell von Armin Bader: Die Vereine sollen bitte darauf achten, dass Abmeldungen vor der Staffeleinteilung eintreffen.

Es folgten weitere Abmeldungen zur Winterpause auch Pandemiebedingt. Dies ist sehr schade. Die Abmeldungen zweier A-Jugend-Mannschaften führte dazu, dass diese nur noch 12 Spiele absolvieren müssen. Dies sei laut Bader besonders in der A-Jugend problematisch, da das Pensum ein Jahr später bei den Aktiven dann drastisch erhöht wird.

Es ist deshalb auf Verbandsseite geplant, alles auszuschöpfen, um Abmeldungen zu verhindern. Diese Aufgabe wird in den nächsten Jahren die Herausforderung sein.

Alle Statistiken zu den Meisterschaften, den Pokalspielen und den Hallenbezirksmeisterschaften sind im Tätigkeitsbericht aufgeführt. Herr Bader stellt einige dieser Statistiken in der Versammlung vor.

Der Hallenfußball konnte dieses Jahr aus Pandemiegründen nicht stattgefunden, wird aber diese Saison wieder starten. Herr Bader bittet bereits jetzt die Vereine zu prüfen, inwieweit Hallenturniere in den einzelnen Gemeinden stattfinden können, respektive Hallen vorhanden sind. Hallenturniere sind für die Kinder und Jugendlichen in der Winterpause sehr wichtig.

Die Saison 2021/22 stand im Zeichen der Weiterentwicklung des Kinderfußballs. Die Spielnachmittage in der F-Jugend haben funktioniert. Dies ist laut Armin Bader sehr erfreulich. Man plant nun auch in der E-Jugend, insbesondere für leistungsschwächere Mannschaften o. ä. solche Spielnachmittage zu starten. Man muss am Ende schauen, was besser funktioniert. Es braucht hier Konzepte, dass die Kinder auch Erfolgserlebnisse erleben.

Hier gab es auch einen Onlineaustausch mit den Vereinen aus dem Bezirk. Dieser war sehr interessant. Die Beteiligung im Schwarzwald war leider nicht sehr groß. Es gab aber viele tolle Ideen, um dem Mitgliederrückgang entgegenzuwirken. Hier gilt es nun den richtigen Weg zu finden.

Auch der Kinderfußballinfoabend am Stützpunkt wurde sehr gut angenommen, so Bader. Hier konnten wir zeigen, wie man trainiert, was sind die Schwerpunkte für Kinderfußball etc.

Bei dieser Gelegenheit weist Herr Bader darauf hin, dass die Qualifizierungsangebote bzgl. der Trainerausbildung erweitert wurde. Es gibt die Möglichkeit ab Anfang Juni ein Kindertrainer-Zertifikat zu erlangen.

Auch im Bereich des Mädchenfußballs gibt es leider Grund zur Sorge. Nur noch wenige Vereine halten den Mädchenfußball aufrecht. Es gibt auch keine B-Juniorinnen Staffel mehr. Hier Baders Bitte an die Vereine: Versucht wieder verstärkt Mädchenmannschaften aufzubauen. Zu den Möglichkeiten, wie man dies angehen kann hören wir am Abend noch mehr.

Schlussendlich möchte Herr Bader sich bei allen bedanken, dass wir trotz der schwierigen Umstände im letzten Jahr den Jugendspielbetrieb durchführen konnten.

Bericht des Bezirkssportgerichts:

Marion Burger teilt mit, dass das Spieljahr langsam zu Ende geht, und die Strafen Fahrt aufnehmen. Bis zum heutigen Tag gab es 141 Urteile.

§ 34 Spielverzicht – 38 Urteile. § 37 Passvergehen - 49 Urteile. Mannschaftsabmeldungen sind es sehr viele, allein 10 bei der A-Jugend. Es gab auch einige Urteile wegen unsportlichem Verhalten (§ 73) und 5 Urteile wegen Schiedsrichterbeleidigungen. Spielabbruch gab es nur einen wegen Verletzung.

Marion Burger appelliert auch in diesem Jahr, dass Spielberichte immer direkt und vollständig abgegeben werden, insbesondere bei roten Karten, damit unnötig lange Sperrzeiten von Spielerinnen und Spielern vermieden werden können.

Frau Burger sagt abschließend Danke für die gute Zusammenarbeit mit den Staffelleitern und Herrn Armin Bader.

<p>TOP 6: Feststellung der Stimmberechtigten und Wahl des Wahlleiters und der Wahlkommission:</p> <p>Armin Bader stellt fest, dass es insgesamt 442 Stimmen in der Versammlung gibt (73 Vereine, somit 435 Stimmen und 7 Stimmen der BJA-Mitglieder).</p> <p>Heute finden keine Wahlen statt, trotzdem wird als Wahlleiter Herr Bürgermeister Wörpel vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.</p>	
<p>TOP 7: Entlastung des Bezirksjugendausschusses</p> <p>Herr Bürgermeister Wörpel dankt Herrn Bader für die Vorstellung des Tätigkeitsberichts des Bezirksjugendausschusses und schlägt vor, den Bezirksjugendausschuss zu vollständig zu entlasten. Die Entlastung wird seitens der Versammlung einstimmig erteilt.</p> <p>Herr Wörpel wünscht Frau Pfaff alles Gute für das neue Amt.</p>	
<p>TOP 8: Verabschiedung BJA-Mitglieder</p> <p>Armin Bader bedankt sich bei allen Anwesenden, verabschiedet sich und übergibt an Nina Pfaff.</p> <p>Nina Pfaff begrüßt alle recht herzlich und bittet Guido Seelig darum, die Verabschiedung von Armin Bader vorzunehmen.</p> <p>Guido Seelig bittet Armin Bader und seine Frau Maria nochmals nach vorn zu kommen. Er dankt Armin Bader für seine leidenschaftliche aufopferungsvolle Arbeit über all die Jahre im Fußball. Insbesondere für die Jahre seit 2014 im Bezirksjugendausschuss und seit 2017 als Bezirksjugendwart. Den Start hatte Armin Bader 1973 mit 8 Jahren beim SV Mundelfingen als Spieler. Es folgte eine tolle Fußballkarriere mit 2 Meisterschaften. Nach seiner Karriere wurde Armin Bader 1993 in Mundelfingen zum 2. Vorsitzenden gewählt und hat in seinen 6 Amtsjahren die Ehrungsstatuten eingeführt welche noch heute Gültigkeit haben. Danach begann die Arbeit in der Jugend. Erst als Jugendtrainer im SV Döggingen. 2005/06 und danach als Trainer der Aktiven. Nach einer Krankheitspause kam Armin Bader 2014 zurück und ist im Bezirksjugendausschuss Schwarzwald eingestiegen. Armin Bader war dort bereit, so viel wie möglich für die Jugendarbeit zu tun und löste alle Aufgaben stets auf Augenhöhe.</p> <p>Als Dankeschön überreicht Guido Seelig den Eheleuten Bader ein kleines Geschenk.</p> <p>Armin Bader bedankt sich beim Ausschuss für die Worte und das Geschenk. Er habe immer Spaß gehabt und nun mit Nina Pfaff eine gute Nachfolgerin gefunden.</p>	
<p>TOP 9: Vorstellung des neuen Bezirksjugendwarts</p> <p>Nina Pfaff stellt sich kurz vor. Viele kennen sie vielleicht bereits von E-Mails und Telefon. Frau Pfaff freut sich nun auf Ihre neue Aufgabe und bittet alle Anwesenden nicht zu zögern mit Fragen oder Anregungen auf sie zuzukommen.</p>	
<p>TOP 10: Erledigung der eingegangenen Anträge</p> <p>Es sind keine Anträge vorhanden.</p>	
<p>TOP 11: Ortswahl für den Bezirksjugendtag 2023</p> <p>Es gab eine schriftliche Bewerbung seitens des FC Mönchweiler, somit wird nach einstimmiger Abstimmung der Versammlung der Bezirksjugendtag nächstes Jahr in Mönchweiler ausgetragen.</p> <p>Voraussichtlich findet dieser am 10.03.2023 statt.</p>	
<p>TOP 12: (Weiter-)Entwicklung Kinder- und Jugendfußball – SBFV</p> <p>Samuel Keienburg bedankt sich für die Einladung und die Möglichkeit zur Weiterentwicklung des Kinderfußballs eine kurze Präsentation halten zu können. Im Bereich Kinderfußball gab es in den letzten Jahren bereits Entwicklung hin zu Spielenachmittagen. Außerdem gibt es in Südbaden die „Offensive Kinderfußball“. Aufgrund des großen Dropout im Bereich Kinderfußball sind noch mehr Veränderungen nötig. In den letzten 10 Jahren ist in Südbaden jede 5. Mannschaft verloren gegangen. Bei den Mädchen sogar jede 2. Mannschaft. Dies wird irgendwann in den aktiven Mannschaften Probleme bereiten, da diese nicht mehr aufgefüllt werden können.</p>	Anhang

<p>Es muss hier neue Strukturen geben. Es muss auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden und Spaß sollte im Vordergrund stehen.</p> <p>Samuel stellt auf einigen Folien verschiedene Ideen und Konzepte vor. Einiges wird auch in Pilotprojekten in den Bezirken Bodensee, Schwarzwald und Freiburg bereits getestet. Diese Pilotierungen müsse man abwarten und danach entsprechende Veränderungen schaffen.</p> <p>Entscheidungen über Umstellungen wird es voraussichtlich am Verbandsjugendtag im Mai 2023 geben.</p> <p>Für Ideen dürfe sich jeder gerne an ihn wenden.</p>	
<p>TOP 13: Kooperationsmöglichkeiten Schule und Verein:</p> <p>Samuel Keienburg stellt im Bereich Kooperation Vereine und Schulen Folgendes in Folien vor: Es gibt das DFB-Mobil bei welchem lizenzierte Trainer ein Demonstrationstraining für Vereine und Schulen durchführen, oder den Sepp-Herberger-Tag, ein Fußballfest (Turnier) für Grundschulen und Vereine unterstützt vom DFB mit Bällen, Leibchen, Urkunden, etc. Diese Projekte sind da, um Vereine und Schulen zusammenbringen. Weiter gibt es die Möglichkeit das DFB Fußballabzeichen anzubieten um Kinder mit kleineren Übungsaufgaben zu begeistern. Beantragung von Fördergeldern und den BSB und den DFB sind möglich. Die Vereine könnten auf die Schulen zugehen um eine Fußball-AG anzubieten. Weiter gibt es die Möglichkeit eine FSJ im Bereich Sport zu machen. Hier könnten sich Schule und Verein einen FSJler teilen, der dann 30 % für den Verein und 70 % für die Schule tätig ist. Möglich wäre dies auch zu 100 % über den Verein, was dann aber mit höheren Kosten verbunden ist.</p> <p>Einige Realschulen, so Keienburg, bieten auch Sozialpraktika an, die im Verein absolviert werden können.</p> <p>Auch die Möglichkeit den Titel DFB-Juniorcoach zu erlangen ist eine weitere Möglichkeit, Kinder und Jugendliche bereits im frühen Alter an Trainertätigkeiten heranzuführen. Der DFB Juniorcoach kann später auf das DFB-Trainer-Abzeichen angerechnet werden.</p> <p>Herr Samuel Keienburg bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht einen schönen Abend.</p>	Anhang
<p>TOP 14: Mädchen- und Frauenfußball im Verein stärken</p> <p>Susanne Maier tritt ans Mikrofon und stellt weitere Folien vor zum Thema Mädchenfußball und Möglichkeiten diesen zu stärken. Die Zahlen der Frauenmannschaften sind erschreckend rückläufig. Jede 2. Mannschaft ist weggefallen. Es sind derzeit nur 16 Mädchenmannschaften im Schwarzwald gemeldet.</p> <p>Auch im Bereich der Mädchen wäre der Ansatz einer Kooperation mit Schulen eine Chance. Es könnte mit der Schule ein Fußballmorgen oder auch ein Fußballnachmittag stattfinden oder aber eine Mädchenfußball-AG gegründet werden. Es könnten ehemalige Spielerinnen dazu geholt werden, die von Ihren Erfahrungen berichten können.</p> <p>Auch über die Organisation und Durchführung eines Fußballturniers von Schule und Verein, ggf. parallel mit Jungen könnte man nachdenken. Hier könnten neue Spielerinnen gesichtet und gewonnen werden.</p> <p>Hat man diese Spielerinnen gewonnen, so Frau Maier, ist die nächste Aufgabe diese zu halten. Dies kann durch Teamabende, Ausflüge und Team-Building-Aktionen unterstützt werden. Wenn ein guter Teamgeist herrscht bleiben die Mädchen gerne zusammen.</p> <p>Auch über Patenschaften mit Spielerinnen höherer Mannschaften oder ehemaligen Spielerinnen kann man nachdenken und auch über eine gemeinsame Trainingsgestaltung mit diesen.</p> <p>Nina Pfaff gibt auch zu bedenken, dass bei den Frauen die Rahmenbedingungen oft andere sind als bei den Männern (Familie und Kinder). Man könnte hier Trainingszeiten anpassen oder alternativ sogar über Kinderbetreuung während des Trainings nachdenken.</p> <p>Weiter bietet der Verband einige tolle Projekte speziell für den Mädchen- und Frauenfußball an. Eine Social-Media-Kampagne mit weiblichen Profis aus Südbaden mit Autogrammstunde o. ä. wird derzeit entwickelt.</p> <p>Ein weiteres Problem stellt dann noch dar, wie man an die Trainer für die hoffentlich bald neu entstandenen Mädchenmannschaften kommt. Es könnten ehemalige und aktive Spielerinnen und</p>	Anhang

<p>Spieler oder Familienmitglieder der Mädchen angesprochen werden. Auch könnte man in den Schulen ggf. Lehrer (Sportlehrer) ansprechen.</p> <p>Für Mädchen und Frauen die noch keine Trainererfahrungen haben wäre die Möglichkeit eines Trainerpraktikums bei einem erfahrenen Trainer sinnvoll.</p> <p>Es bleibt für Frau Maier nun noch zu sagen, dass Frauenfußball dem Verein in jedem Fall etwas bringt. Zum einen mehr Mitglieder und zum anderen Vereinskultur.</p> <p>Frau Maier bedankt sich für die Aufmerksamkeit.</p>	
<p>TOP 15: Anfragen und Mitteilungen</p> <p>Nina Pfaff informiert darüber, dass die Staffeleinteilung wie bereits angesprochen nicht mehr für den Bezirksjugendtag vorgesehen ist. Dies wird in einer Onlineversammlung über den Verbandsjugendtag beschieden. Mannschaften können noch bis zum 15.06.2022 gemeldet werden.</p> <p>Weiter spricht Frau Pfaff den akuten Schiedsrichtermangel an und bittet hier die Vereine darum offener zu sein für Spiele unter der Woche. Die Planung der vorhandenen Schiedsrichter würde dies vereinfachen.</p> <p>Nina Pfaff appelliert an alle Vereine, die Spielberichtsbögen ordentlich und zeitnah abzugeben.</p> <p>Sie informiert darüber, dass Fair-Play-Gesten an Tobias Barth von der Geschäftsstelle gemeldet werden können.</p> <p>Schlussendlich bittet sie darum, Spielverlegungen zu vermeiden. Der Spielplan wird nach Einteilung immer vorab zum Prüfen versandt, so dass dann direkt Verlegungen beantragt werden können, anstatt dies später mit einer Strafe zu tun.</p>	
<p>TOP 16: Verschiedenes</p> <p>Es gibt eine Wortmeldung: Es wird darum gebeten, dass man den Termin für die Jugend-Pokal-Finals Spiele überdenkt. Diese sind immer auf den Pfingstsonntag angesetzt. Dort sind viele Kinder und Jugendliche aufgrund der Ferien im Urlaub. Frau Pfaff nimmt dies in die nächste Sitzung mit, hierüber wird gesprochen werden. Dies wurde auch von anderen Seiten angesprochen.</p>	
<p>TOP 17: Schlusswort</p> <p>Nina Pfaff sagt danke für die Tätigkeiten aller Bezirksjugendausschussmitglieder, aller Jugendleiterinnen und Jugendleiter und an die Austragung und Bewirtung des Teams vom FC Schönwald. Als Dank wird dem FC Schönwald abschließend ein Geschenk überreicht. Frau Pfaff wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend und einen guten Heimweg.</p> <p>Nina Pfaff schließt die Veranstaltung um 21:20 Uhr</p>	

Schönwald, 20.05.2022

Andrea Limani
 Protokollführerin
 FC Schönwald



Nina Pfaff
 Bezirksjugendwartin



**Südbadischer
Fußballverband**


Offensive Kinder- und Jugendfußball in Südbaden



Südbadischer
Fußballverband

Warum gibt es die Offensive?

Drop-out im Jugendfußball –
Gibt es den? JA!

-
- Wir haben in den **letzten 10 Jahren** jede **fünfte Mannschaft** bei den Junioren verloren (2010/11: 2.603 Mannschaften; 2020/21: 2.035 Mannschaften)
 - Wir haben in den **letzten 10 Jahren** jede **zweite Mannschaft** bei den Juniorinnen verloren (2010/11: 349 Mannschaften; 2020/21: 160 Mannschaften)
 - Wir haben im **Jahrgang 2004** von der E- bis zur B-Jugend fast die **Hälfte der Spieler** verloren (4.276 zu 2.233 Spieler)
-
- 
- A solid yellow horizontal bar spans the width of the slide at the bottom.



- Wir haben in der Saison 2020/2021 insgesamt **216 gemeldete A-Junioren** Mannschaften und **1.120 Herren Mannschaften**
- Auf lange Sicht wird dieses Verhältnis zu einem vermehrten Rückgang an Herren Mannschaften führen
- Von 216 A-Junioren Mannschaften sind **70 Mannschaften eigenständig** (ohne SG), zudem sind **134 SG Mannschaften** und **12 JFV-Mannschaften gemeldet**
- Vergleich der gemeldeten A-Junioren Mannschaften von der Saison 2011/12 zur Saison 2020/21

	2011/12	2020/21
Anzahl Mannschaften	294	216
Eigenständig	139	70
Spielgemeinschaft	155	134
Jugendförderverein	0	12



D-Junioren Bezirksliga

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	SC Konstanz-Wollmatingen	8	7	0	1	45 : 6	39	21
2.	SC Pfullendorf	8	7	0	1	28 : 6	22	21
3.	FC Rot-Weiß Salem	7	6	0	1	38 : 12	26	18
4.	FC 03 Radolfzell	7	5	2	0	24 : 7	17	17
5.	JfV Singen	8	3	2	3	8 : 12	-4	11
6.	1. FC Rielasingen-Arlen	7	3	0	4	17 : 14	3	9
7.	SG Stockach	6	2	2	2	23 : 10	13	8
8.	TV Konstanz	7	2	0	5	9 : 17	-8	6
9.	SC Gottmadingen-Biet.	7	1	1	5	14 : 34	-20	4
10.	SC Markdorf	7	0	1	6	6 : 20	-14	1
11.	SpVgg F.A.L.	8	0	0	8	3 : 77	-74	0

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	SV 08 Kuppenheim	8	7	1	0	55 : 2	53	22
2.	1.SV Mörsch	8	6	2	0	39 : 4	35	20
3.	SV Sinzheim	8	6	0	2	32 : 15	17	18
4.	SG Sasbach	7	4	1	2	26 : 7	19	13
5.	VfB Buhl	8	4	0	4	29 : 18	11	12
6.	SG Au am Rhein	8	4	0	4	10 : 17	-7	12
7.	FV Bad Rotenfels	7	3	1	3	14 : 16	-2	10
8.	SG Kappelrodeck-Waldulm	8	2	2	4	21 : 19	2	8
9.	SG Ottersweier	8	2	2	4	9 : 13	-4	8
10.	SG Hörden	8	2	1	5	5 : 21	-16	7
11.	Acherner JfV	8	1	2	5	14 : 31	-17	5
12.	Rastatter JfV	8	0	0	8	0 : 91	-91	0



**Südbadischer
Fußballverband**

Kinder- und Jugendfußball

Ziel von Kinder- und Jugendförderung?



Basis für das Weiterbestehen der Fußballvereine



Weitere Attraktivität des Fußballs



Zukunft unserer Sportart

Schwerpunkte einer langfristigen Förderkonzeption



Langfristig orientierte Förderkonzeption für KJF



Kinderfußball G- bis D-Jugend:



**auf die Bedürfnisse der Kinder
ausgerichteter Trainings- und Wettspielbetrieb**



**alters-, entwicklungs- und kindgerechte Konzeption
(siehe Homepage für den Kinderfußball)**

Kinderfußball => Ganzheitliche Förderung

Maximale

**Viele
Ballkontakte!**

**Viele
Aktionen!**

Lerngelegenheiten

**Kleine
Felder!**


schaffen!

**Viele
Erfolgslebnisse!**

Duelle/Spiele auf Augenhöhe!

Ideen für die E-Jugend:

- Konzept aus der G/F-Jugend übernehmen und Spieltage veranstalten
 - Turniere ausrichten ist für Gastgeber attraktiv
 - 5+1 in der E-Jugend
 - Kleinere Spielfelder (5 gg.5)
 - Tabellen abschaffen bis zur D-Jugend, da Erfolgshunger den Spaß kaputt macht
 - Jüngerer Jahrgang weiterhin Spieltage mit vier Mannschaften oder Mini-Turniere (Herbstrunde) und anschließend erst Ligen-Betrieb

 - Vor einer Runde ein Trainertreffen und die Organisation für Trainer vereinfachen
 - Schnellstmögliche Umsetzung!
 - U20-System auch in unteren Altersstufen etablieren
-
- 
- A solid yellow horizontal bar at the bottom of the slide.

Ideen für die D-Jugend:


- 4 x 15 Minuten Spielen lassen
- Qualifikation für die Bezirksliga in der Hinrunde in kleinen Staffeln
- 1. **Voreinschätzung A/B/C** oder 2. Quali-Runde – Endrunde → Bezirksmeister (Ziel: **Homogene Duelle**) oder Kombination aus beiden Ideen
- Leistungsorientierte Vereine spielen parallel „eigene Vergleichsturniere“

- 9vs9 von Kindern als gut empfunden
- Zwei Spielfelder 8 gegen 8 und 2 gegen 2 um einen Zusatzpunkt
- Schweizer Modell: Mindestspielzeit 50 Prozent -> vom Verband kontrollieren -> Wechseln in Viertelpausen

- Verhaltenskodex „nicht zu hoch gewinnen“ (z.B. dass bei 10:0 Schluss ist)
- Qualifizierung für den Umgang mit „schwierigen Kindern“ -> extra Pädagogische Betreuung und eigene Liga/Spieltage
- Wechsel im Winter verbieten (nur bei Umzug gestatten)
- Regelmäßiger Online-Austausch nach diesem Vorbild

Ergebnisse der Austauschformate in den Bezirken

Ausblick:

- Pilotierung in den Bezirken Bodensee, Schwarzwald und Freiburg abwarten
 - Nächste Saison Pilotierung parallel zum Spielbetrieb in allen Bezirken geplant
 - Endgültige Entscheidung über mögliche Umstellung Spielbetrieb am Verbandsjugendtag im Mai 2023
-
- 

scfreiburg 



GEMEINSAM
FÜR DIE **REGION**

Verein + Schule/Kita – Ein Erfolgsrezept!

Einfacher Einstieg in Kooperationsmöglichkeiten

- DFB-Mobil
- Sepp Herberger Tag - Kooperation (Grund-)Schule und Verein
- DFB-PAULE-SCHNUPPERABZEICHEN

Fördermaßnahmen BSB und DFB von „Kooperation Schule und Verein“

- Fußball AG für Grundschulen
- Fußball AG für Kindergärten

Qualifizierungsmöglichkeiten für ältere Schüler/innen:

- DFB-JUNIOR-COACH
- C-Lizenz

FSJ im Sport – Kooperation (Grund-)Schule und Verein

- FSJ/BFD im Sport

Trainerinnen und Trainer für Jugendmannschaften - Sozialpraktikum von weiterführenden Schulen nutzen

- Beispiel Realschule Iffezheim

Hinzu kommen Fortbildungsmöglichkeiten für Lehrer/innen und Mitarbeiter/innen von Kindergärten, sowie der Grundschulbetreuung (20.000+) vom SC+ SBFV

DFB-Mobil

- Vereins- oder Grundschulbesuche zum Thema Bewegung und Fußball
 - In der Sporthalle oder beim **Kooperationsverein (Verein in Schulnähe)** denkbar
- Ansprechpartner:

Tobias Barth
Schwarzwaldstr. 185a
79117 Freiburg

Telefon: 0761-2826934

Mail: DFB-Mobil@sbfv.de



Sepp-Herberger-Tag = Ein (Fußball-)Tag für Schule und Verein

Ein Fußballplatz -
viele Bälle - 150
Kinder – 300
lachende Augen!



<https://www.sbfv.de/nachricht/sepp-herberger-tag-bei-alemannia-z%C3%A4hringen>

Sepp-Herberger-Tag

Gelebte Zusammenarbeit von Schule und Verein:

Der Sepp-Herberger-Tag ist ein Sport-Tag, welcher gemeinsam von Grundschule und Verein organisiert wird. Ca. 10 ehrenamtliche Helfer/innen vom Verein, sowie einige Eltern und die Lehrer/innen, sowie alle Schüler/innen der Grundschule erleben einen Tag, den sie so schnell nicht vergessen werden.

Das inhaltliche Konzept ist dabei vororganisiert und muss lediglich an die Gegebenheiten des Vereins und der Schule angepasst werden. Die kompletten Inhalte, sowie Materialien* stellt der Deutsche-Fußball-Bund **kostenlos** zur Verfügung!

Der Sepp-Herberger-Tag ist ein Highlight oder der perfekte Start für eine Kooperation von Schule und Verein.

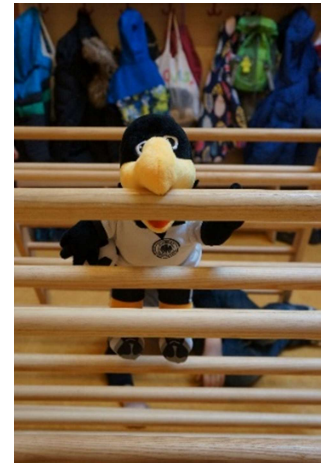
**Neben Fußbällen, Leibchen und spannenden Spielformen für den Verein bekommt jeder Teilnehmende eine Urkunde, sowie eine Medaille*



Weitere Infos zum Sepp-Herberger-Tag finden Sie in einem Extra-Dokument auf unserer Homepage unter: [Sepp-Herberger-Tag](#)

DFB-Fußballabzeichen / Paule Schnupperabzeichen

- Bewegungsabzeichen, das von Schulen und Vereinen für Kinder und Jugendliche angeboten wird
- Optimalerweise integriert man das Abzeichen in den Sepp-Herberger-Tag, so dass Schule und Verein integriert sind
- Buchung und Durchführung:
 - **Schritt 1: Veranstaltung anmelden** (individuelles Veranstaltungsdatum mindestens vier Wochen vorher angeben)
 - **Schritt 2: Veranstaltungspaket erhalten** (TN-Materialien per Post (Urkunde, Pin, Helfer-T-Shirts, Aufbauanleitung)
 - **Schritt 3: Veranstaltung durchführen** (Organisationsbroschüre als Unterstützung)
 - **Schritt 4: Veranstaltung abschließen** (automatische Mail für das Online-Tool)
- <https://fussballabzeichen.dfbnet.org/vindex.html>



Fördermaßnahmen BSB und DFB von „Kooperation Schule und Verein“

Südbadischer
Fußballverband



Schule und Verein: Gemeinsam am Ball

- Förderung der Kooperation durch den **DFB** (Trainingsmaterialien mit Bällen und Leibchen)
 - Kooperationsvereinbarung für eine **Fußball-AG**
<https://www.dfb.de/lehrer/artikel/gemeinsam-am-ball-best-practice-im-video-947/> (Roßweiner SV)
 - Kooperationsvereinbarung für eine **Mädchen-Fußball-AG Only Girls**
<https://www.dfb.de/lehrer/artikel/gemeinsam-am-ball-best-practice-im-video-947/> (1. FFC Montabaur)
 - Kooperationsvereinbarung für einen **Sepp-Herberger-Tag** – ein Fußballfest für Grundschulen und Fußballvereine (zusätzlich 200€ für „die schnellsten Vereine“)
<https://www.sepp-herberger.de/schule-und-verein/>
- Allgemeine Infos: <https://www.dfb.de/schulfussball/gemeinsam-am-ball/>

Fördermaßnahmen BSB und DFB von „Kooperation Schule und Verein“

Südbadischer
Fußballverband



- **Zusätzliche Fördermöglichkeiten durch den BSB**
 - 360 € pro Jahr – Antrag möglichst bis 01.05.* einreichen - Bezuschussung für alle Schularten möglich (Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Kinder)
 - <http://www.bsb-freiburg.de/Foerderung/KooperationSchuleVerein/>
 - Kooperation Kindergarten und Verein (460 € pro Jahr - Antrag möglichst bis 01.05.* einreichen)
 - <http://www.bsb-freiburg.de/Foerderung/KooperationKindergartenVerein/>
- **Bei Interesse/Fragen wenden Sie sich an:**

Sascha Meier

s.meier@bsb-freiburg

Tel. +49 761 15246-17

Fax +49 761 15246-31



*Teilweise ist es auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich, wenn noch Gelder vorhanden sind.

Förderung Kooperation Verein und Schule/Kindergarten des BSB

Südbadischer
Fußballverband



Wichtig: Die Trainerin oder der Trainer der AG muss **ausgebildet*** sein.

Häufig gestellte Fragen:

- **Wie groß muss der Umfang einer AG sein?**
 - „Es werden Kooperationsmaßnahmen im Umfang von 20-29 Stunden (Schulstunden á 45 Minuten) mit 180 Euro bzw. 230 Euro und Kooperationsmaßnahmen ab einem Umfang von 30 Stunden (Schulstunden á 45 Minuten) mit 360 Euro bzw. 460 Euro bezuschusst. Jedoch gilt auch für diese der Zeitraum des Schuljahres von September 2019 bis Juli 2020 für die Durchführung einer Maßnahme.“
- **Wie viele Maßnahmen kann ein Verein beantragen?**
 - „Ein Reglementierung gibt es hier nicht. Jeder Verein kann mehrere Kooperationen beantragen. Die Anzahl der bezuschusste Maßnahmen richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Mitteln des Sportbundes.“

DFB-JUNIOR-COACH/Schülermentoren-Lehrgang

- **40 stündige Ausbildung** für Schüler/innen ab 15 Jahren zum DFB-JUNIOR-COACH
 - Seit diesem Jahr meist nur zwei Präsenztage + Online-Aufgaben
- Anerkennung für die Trainer C Lizenz (Sonderlehrgang)
- Einsatz als Co-Trainer im Verein oder als **AG-Leiter an Schulen / KiTas**
- Ausbildungsschulen 2022/23
 - Rotteck-Gymnasium Freiburg
 - Gymnasium am Romäusring Villingen
 - Staufer-Gymnasium Pfullendorf
 - Kaufmännische Schule Offenburg
 - Hans-Furler Gymnasium Oberkirch
 - Sportschule Steinbach (zwei Lehrgänge)

Weitere Infos: <https://sbfv.de/quali/trainer/junior-coach>



FSJ Sport und Schule

- Gemeinsame Initiative des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und der BWSJ.
- Das Programm ist speziell darauf ausgerichtet, Bewegung, Spiel und Sport in Grundschulen und die **Kooperation zwischen Schule und Sportverein** auszubauen.
 - Verein fungiert als Einsatzstelle und Grundschule kooperiert mit Verein
- Paralleler Erwerb von Trainerlizenz:
 - Übungsleiter C Breitensport
 - Zusätzlich Fußball-Lizenz möglich



FSJ Sport und Schule

30% Verein (Einsatzstelle)

- Trainer/in eines Jugendteams
- Organisatorische Aufgaben (Turniere, VoSi, Sponsorenlauf usw.)
- Durchführung eines Jahresprojekt für Verein und/oder Schule (bspw. Sporttag, DKMS-Aktion uvm.)

70% Grundschule

- Unterstützung Sportunterricht
- Unterstützung der Nachmittagsbetreuung
- Sport-AGs

Landessportverband Baden-Württemberg

- **Träger und rechtlicher Arbeitgeber FSJ Sport und Schule**
- Trainerschein C Breitensport
- Seminare



Informationen für Einsatzstellen (Verein)

- Voraussetzungen als Einsatzstelle
 - Mitgliedschaft in einem der Sportbünde
 - Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle im FSJ im Sport
 - Vereinsportrait (mit Informationen über Strukturen, Abteilungen, Mitglieder, Anteil der Jugendlichen, Geschäftsstelle)
 - Stellenprofil und Einsatzbereiche des/r Freiwilligen (38 ½ h/Woche)
 - Benennung eines pädagogischen Betreuers, Mentors
 - kein spezielles Vorwissen nötig
- Kosten für Verein
 - 175 Euro (inkl. Umsatzsteuer) pro FSJ-Stelle und Monat
 - Kooperationen mit anderen Vereinen oder Schulen zur Kostenaufteilung möglich
 - Zweckgebundene Sponsorenfindung empfohlen

Zitat zum FSJ in Schule und Verein

FSJler Yannick – FC Freiburg-St. Georgen (18 Jahre / A-Jugendspieler)

Yannick hat sein FSJ vor drei Jahren gemacht und ist seitdem weiterhin als Jugendtrainer und Aktiven Spieler im Verein tätig

„Ich würde das FSJ wieder machen, weil ich trotz einiger Arbeit viel Spaß, sowohl an der Schule als auch im Verein hatte. Zudem habe ich wichtige Erfahrungen gesammelt und mich persönlich weiterentwickelt. Das FSJ war die perfekte Lösung für meinen Weg nach dem Abitur, um mir Gedanken um meine Zukunft zu machen.“





FSJ/BFD im Sport

- FSJler/in kann zu 100% im Verein angestellt werden, Einsatzmöglichkeit in der Schule/Kita trotzdem möglich
- Einsatzmöglichkeiten
 - Trainertätigkeiten im Jugendbereich
 - Schulfußball / Kindergarten AG
 - Organisation von Turnieren/Fair-Play-Spieltage/Fußballcamps (Ferienangebote)
 - Administrative Aufgaben im Verein
 - Organisation Weihnachtsfeier
 - Mitgliederverwaltung
 - Einführung Jugendbeirat
- Kosten
 - 520 Euro (inkl. Umsatzsteuer) pro FSJ/BDF-Stelle und Monat
 - Kooperationen mit anderen Vereinen oder Schulen zur Kostenaufteilung möglich
- FSJ und BFD?
 - FSJ Altersgrenze bei 27 Jahren
 - BFD hat keine Altersbegrenzung

Weitere Informationen:

https://www.lsvbw.de/sportwelten/sportjugend/freiwilliges_soziales_jahr/

Bei Fragen und Anregungen zu Kooperationsmöglichkeiten – Bitte melden!

Südbadischer
Fußballverband



Kinder- und Jugendfußball / Gesellschaftliches Engagement

Tobias Barth

Mail: Tobias.Barth@sbfv.de

Telefon: 0761/28269-34





**Südbadischer
Fußballverband**

Mädchen- und Frauenfußball im Verein stärken

Ausgangslage und Lösungsansätze

Ausgangslage

- 5-Jahres-Rückblick: Spielten **2016** noch knapp **340.000 Spielerinnen** in deutschen Vereinen Fußball, so waren es **Mitte 2021** nur noch etwa **290.000** (Rückgang von 15%)
- Wir haben in den **letzten 10 Jahren** jede **zweite Mannschaft** bei den Juniorinnen verloren (2010/11: 349 Mannschaften; 2020/21: 160 Mannschaften)
 - **Die Anzahl der Spielerinnen (Mädchen & Frauen) UND die Mannschaftszahlen sind rückläufig**
- Spielerinnen gehen den Vereinen verloren
- Ein gut ausgebauter Unterbau fehlt, daher rücken zu wenig junge Spielerinnen in den Aktivmannschaften nach

Was kann der Verein tun, um junge Spielerinnen zu gewinnen?

- Fußballmorgen für alle jungen Spielerinnen
- Fußballnachmittage mit differenzierten Angeboten für Mädchen
 - dies setzt Absprachen mit Grund- und weiterführenden Schulen voraus (Kooperation Kita/Schule/Verein)
- Unterstützung durch eine Mädchenfußball-AG, eventuell durch eine ehemalige Spielerin
- Organisation und Durchführung eines Fußballturniers für Kinder und Jugendliche
 - Parallel laufende Turniere für Mädchen- und Jungenmannschaften
 - Meldungen der Mannschaften durch die Schulen

Was kann der Verein tun, um junge Spieler:innen zu halten?

- Mannschaftsgefühl vertiefen durch:
 - Teamabende mit spaßigen und spielerischen Aktionen
 - Gemeinsame Ausflüge (Turniere, Trainingslager, Grillabende etc.)
 - Team-Building-Aktionen (Klettergarten, Floßfahrten, etc.)

- Vereinsleben attraktiv gestalten durch:
 - Patenschaften mit Spieler:innen einer höheren Mannschaft
 - Gemeinsame Trainingsgestaltung

- Mädchenmannschaften bilden

Wie kann der Verein Trainer:innen gewinnen?

- Ehemalige und aktive Spieler:innen direkt ansprechen
- Gezielt Familienmitglieder von Spieler:innen ansprechen

- Fortbildungsangebote vor Ort, für den Aufbau von Basiswissen
 - Besonders für begeisterte Einsteiger:innen
 - Möglichkeit eines „Trainerpraktikums“ bei erfahrenen Trainer:innen

- Gezielt Schulen ansprechen
 - Sportlehrer:innen
 - Jugendliche, die ein Praktikum machen

Was kann der Verein tun, um aktive Spielerinnen zu halten?

- Angepasste Trainingszeiten an die Mannschaftsbedürfnisse
 - Alternativ: Kinderbetreuung für Trainingszeitraum anbieten
 - Trainingszeiten für ehemalige aktive Spielerinnen zur Verfügung stellen, dort können auch aktive Spielerinnen mittrainieren
- Gemeinsame Aktivitäten
 - Ausflüge, Eventtrainingslager, Spieleabende
- Kooperationen mit Sportgeschäften (Rabatte)
- Weitere Fitnessangebote, speziell für Vereine
 - Vereinsyoga, Vereinslaufgruppen
 - Zusammenarbeit mit Fitnessstudios

Was bietet der Verband als Unterstützung für die Vereine an?

AOK-Treff Fußballgirls

- Kooperationsprojekt der BaWü-Fußballverbände und der AOK für Vereine, die noch keinen Mädchenfußball anbieten
- Materialpaket und Unterstützung durch lizenzierte TrainerInnen
- Kann als weiterführende Maßnahme nach TdM angeboten werden



AOK-Treff Schule

- Mädchenfußball-AG an der Schule wird durch einen Vereinstrainer geleitet (durch AOK)
- Materialpaket und Unterstützung durch lizenzierte TrainerInnen



Tage des Mädchenfußballs

- Fußball-Aktionstag speziell für Mädchen
- kann von Verein oder einer Schule ausgerichtet werden (SBFV+DFB unterstützt)
- TdM in allen 6 Bezirken
- Unverbindliche Angebote sollen Mädchen dazu ermutigen, ein Vereinstraining zu besuchen



DFB-Initiative „Gemeinsam am Ball“

- Kooperation zwischen Schule und Verein soll verstärkt und/oder initiiert werden
- DFB unterstützt den Start einer Mädchenfußball-AG durch einen lizenzierten Trainer mit einem Starterpaket (inkl. Mini-Tore) sowie einem Dankeschön-Paket



Was bietet der Verband als Unterstützung für die Vereine an?

FSJ Sport und Schule

- Unterstützung des FSJ'lers als Trainer*in in verschiedenen Jugendmannschaften (speziell auch Mädchenteams)
- FSJ'ler als Leiter*in einer Schul-AG: Kooperation Verein/Schule

AOK- Qualifizierungsstipendien

- AOK fördert die Trainerausbildung von TrainerInnen von Mädchen- und Frauentams
- Unterstützung durch Stipendium bis zu 500 Euro

Handlungsempfehlung bzgl. Neugründung

- Wie implementiere ich eine Mädchen- oder Frauenmannschaft mit Erfolg in einen bestehenden Verein?
- Handlungsempfehlung und Schritt für Schritt Anleitung für Vereine

DFB-Junior Coach (Only Girls)

- „Musterweg“ von Schülerinnen über DFB-Junior Coach Ausbildung zu Trainer*in in Schul-AG für Mädchen
- Spezieller Ausbildungslehrgang nur für Mädchen

Kooperationskampagne „Weibliche Profis aus Südbaden“

- Social-Media-Kampagne zur allgemeinen Aufwertung und Förderung des Frauenfußballs, jedoch insbesondere zur Gewinnung neuer Mädchen für den Fußballsport
 - Gemeinsam mit dem SC Freiburg
- Vorbilder und gleichzeitig Mädchenfußball-Patinnen für Südbaden



Klara Bühl
(Freiburg)



Laura Benkarth
(Freiburg)



Melanie Behringer
(Hochrhein)



Verena Schweers
(Offenburg)



Laura Vetterlein
(Hochrhein)

- Start der Kampagne: Mitte Juni/Anfang Juli auf den Social-Media-Kanälen

Mehrwert für die Vereine

Vorteile

Eine Mädchen- oder Frauenmannschaft ist eine tolle Möglichkeit für jeden Verein, um die Mitgliederzahlen zu erhöhen

Vorteile

- Lebendige Vereinskultur durch Mädchen und Frauen im Verein
- Gewinnung von Ehrenamtlichen für den Verein

Vorteile

- Einfacher Zugang von Mädchen über Tage des Mädchenfußballs (finanziell unterstützt) oder Kooperationen mit Schulen/Kitas



Ansprechpartner im Bezirk/SBFV

Bezirk Schwarzwald

Susanne Maier (Mädchenreferentin)



susanne-grafenhausen@gmx.de



0162/7883686



Ansprechpartner SBFV:

Mareike Ludwig (Vorsitzende VAFM)



0761/404652



Mareike.Ludwig@sbfv.de



Bernd Sakschewski (Frauenbeauftragter)



bernd@familie-sakschewski.de



07721/28503



Ansprechpartner SBFV:

Lisa Grünbacher (Masterplan-Koordinatorin)



0761/28269-32



Lisa.Gruenbacher@sbfv.de



Sprecht uns gerne an!




Ansprechpartner der Bezirke

- *Bezirk Baden-Baden:* **Vito Voncina**
- *Bezirk Offenburg:* **Christian Hermann**
- *Bezirk Freiburg:* Mädchenreferentin **Melanie Pelka**, Frauenbeauftragte **Samantha Doktor**
- *Bezirk Hochrhein:* Mädchenreferent **Fritz Trefzger** , Frauenbeauftragte **Katharina Kessler**
- *Bezirk Schwarzwald:* Mädchenreferentin **Susanne Maier**,
Frauenbeauftragter **Bernd Sakschewski**
- *Bezirk Bodensee:* **Melanie Hahn (Mädchen- und Frauenbeauftragte)**

Ansprechpartner Hauptamt SBFV: Lisa Grünbacher

Masterplan-Koordinatorin

 0761 28269-32

 Lisa.Gruenbacher@sbfv.de



**Südbadischer
Fußballverband**

Bezirk Schwarzwald Bezirksjugendtag 2022

**Freitag, dem 20. Mai 2022, um 19:00 Uhr
in der Uhrmacher Ketterer Halle in Schönwald,**

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Wahl eines Protokollführers (auf Vorschlag des FC Schönwald)
5. Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Spieljahr
6. Feststellung der Stimmberechtigten und Wahl des Wahlleiters und der Wahlkommission
7. Entlastung des Bezirksjugendausschusses
8. Verabschiedung BJA-Mitglieder
9. Vorstellung des neuen Bezirksjugendwart
10. Erledigung der eingegangenen Anträge
11. Ortswahl für den Bezirksjugendtag 2023
12. (Weiter-)Entwicklung Kinder- und Jugendfußball - SBFV
13. Kooperationsmöglichkeiten Schule und Verein
14. Mädchen- und Frauenfußball im Verein stärken
15. Anfragen und Mitteilungen
16. Verschiedenes
17. Schlusswort

Anträge sind von den Vereinen schriftlich mit eingehender Begründung bis spätestens **06.05.2021** beim Bezirksjugendwart einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden. Das Stimmrecht der Vereine richtet sich nach § 42 Ziffer 3 der Satzung.

Diese Einladung gilt als Einberufung gemäß § 2 Ziffer 7 der JO unter Hinweis auf § 17 Ziffer 2 i) der Satzung. Vereine die dem Bezirkstag fernbleiben werden auf § 61 der Rechts - und Verfahrensordnung hingewiesen.

Am Halleneingang bitte in die Anwesenheitsliste eintragen.

Tätigkeitsbericht der Jugend für das Spieljahre 2021/22 im Bezirk Schwarzwald

Zuerst möchte ich mich im Namen aller Mitarbeiter vom Bezirksjugendausschuss, bei den Jugendleiterinnen und Jugendleitern mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit in den Vereinen und für die gute Zusammenarbeit im letzten Spieljahr herzlich bedanken.

Wie bereits die beiden Jahre davor, war auch dieses Jahr sehr geprägt von der aktuellen Corona Situation. Mit voller Zuversicht haben wir die Planung für die Saison 2021/22 durchgeführt, in der Hoffnung die Corona Pandemie wird sich weiter abflachen und wir können die Saison erfolgreich beenden. Trotz dass sich die Corona Pandemie am Ende der Vorrunde wieder merklich bemerkbar machte, konnten wir bis auf paar wenige Spiele die Vorrunde erfolgreich abschließen. Ein Lob gilt den Vereinen, die alles unternommen haben und trotz mancher Spielerausfälle, die Spiele durchzuführen. Nur so war es möglich die Vorrunde einigermaßen gut abzuschließen. Auch im Frühjahr konnten die Spiele wieder aufgenommen werden und trotz hoher Inzidenzen wurden nur wenige Spiele wegen Corona abgesagt. Aktuell gibt es keinen Grund zur Sorge, diese Saison nicht erfolgreich abschließen zu können.

Somit bleibt festzuhalten, dass wir bis zur Saisonende die Bezirksmeister und Staffelsieger und die Auf- und Absteiger ermitteln können.

Auch die Pokalwettbewerbe sind auf einem guten Weg, um am Ende mit dem geplanten Bezirkspokalfinale am 04. Juni 2022 in Schönwald erfolgreich abzuschließen. Die vier Halbfinalisten der einzelnen Altersklassen werden dann auch wieder für den SBFV Juniorenpokalwettbewerb 2022/23 gemeldet.

Einzig die Hallenbezirksmeisterschaft konnten wir gar nicht durchführen. Da im Sommer letzten Jahres die Unsicherheit der weiteren Entwicklung der Corona Pandemie sehr hoch war und auch die Hallensteller keine sicheren Zusagen aus den Gemeinden bekommen konnten, war es für uns schon sehr früh klar, keine Hallenmeisterschaften in dieser Saison durchführen zu können. Da wir nun schon zwei Winter lang keine Bezirkshallenmeisterschaften mehr durchführen konnten, hoffen wir innigst diesen Wettbewerb baldmöglichst wieder aufnehmen zu können.

Die Saison 2021/22 stand auch ganz im Zeichen der Weiterentwicklung des Kinderfußballs. So wurden weiter die Spielnachmittage bei den F-Junioren etabliert und wir können heute sagen, dass sich diese Spielform bei den F-Junioren als genau die richtige Spielform erwiesen hat. Auch die von den Verbandstrainern unterstützten Pilotspielnachmittage im Herbst in Schluchsee und Titisee waren ein voller Erfolg. Eine Frühjahrs-Saisoneroöffnung am 30.04 mit Unterstützung der sportlichen Leitung des SBFV und des SC Freiburg in Bräunlingen kann als eine Leuchtturmveranstaltung für die Weiterentwicklung des Kinderfußball bezeichnet werden.

Des Weiteren standen noch mehrere andere Veranstaltungen, wie Online-Austausch mit den Vereinen über die Weiterentwicklung des Kinderfußball und ein Kinderfußball-Infoabend am Stützpunkt in Hüfingen, auf dem Programm. Zu erwähnen ist, dass sich beim Kinderfußball-Infoabend, der SC Freiburg sich mit seinen Trainern mit eingebracht haben.

Im Bereich Qualifizierung wurde ein weiteres Schulungsangebot zur Qualifizierung von Trainern im Kinderfußball ausgearbeitet. In dieser Schulung kann nun ein Kindertrainerzertifikat erlangt werden. Die erste Schulung findet im Bezirk im Juni und Juli in Mundelfingen statt.

Seit kurzem gibt es auch eine Veränderung beim Bezirksjugendausschuss. Nachdem ich seit Februar diesem Jahres die Aufgabe des Verbandsjugendwarts übernommen haben, werde ich nun die Verantwortung des Bezirksjugendausschuss an Nina Pfaff weitergegeben. Mit ihr haben wir eine sehr

kompetente und fachkundige Person für die Aufgaben des Bezirksjugendwarts gewonnen. Ich bin überaus zuversichtlich, dass mit ihr der Bezirk Schwarzwald die anstehenden Aufgaben im Jugendfußball weiter erfolgreich meistert und der Region eine zukunftsorientierte Jugendarbeit ermöglicht.

Die nachfolgende Statistik gibt ihnen Einblick über die Aktivitäten im Juniorinnen- und Juniorenbereich seit der Saison 1996/1997.

Spieljahr	A-Jgd.	B-Jgd.	C-Jgd.	C-Jgd.	D-Jgd.	D-Jgd.	E-Jgd.	E-Jgd.	F-Jgd.	Mädchen	Gesamt
	11-er	11-er	11-er	7-er	11-er	7-er	11-er	7-er	5-er	B/C/D	
1996/1997	31	36	44	16	39	48	26	71	116	14	441
1997/1998	31	40	48	14	46	40	27	76	131	17	470
1998/1999	35	40	48	21	42	49	24	78	113	30	480
1999/2000	34	45	49	18	43	45	24	78	112	27	475
2000/2001	40	36	51	16	48	35	19	81	117	27	472
2001/2002	42	36	45	21	45	40	19	83	102	25	458
2002/2003	41	38	46	21	44	39	19	103	116	23	490
2003/2004	40	43	50	12	54	30	19	87	145	25	505
2004/2005	37	40	50	13	48	38	21	75	138	30	490
2005/2006	36	41	51	17	43	43	9	95	129	28	493
2006/2007	38	39	49	16	41	44	-	118	124	35	508
2007/2008	38	44	48	18	43	45	-	120	132	45	533
*****	*****	*****	*****	*****	9-er	*****	*****	*****	*****	*****	*****
2008/2009	40	45	49	11	60	39	-	114	118	45	521
2009/2010	40	42	46	12	65	24	-	104	115	47	495
2010/2011	37	39	51	14	61	21	-	88	126	49	486
2011/2012	36	42	50	13	52	28	-	95	124	47	487
2012/2013	35	45	48	10	52	18	-	93	114	42	457
*****	*****	*****	*****	9-er	*****	*****	*****	*****	*****	*****	*****
2013/2014	32	39	41	10	51	14	-	92	113	41	433
2014/2015	29	35	38	4	49	17	-	89	104	36	401
2015/2016	32	34	34	8	53	11	-	89	113	32	406
2016/2017	35	36	38	10	52	12	-	81	105	31	400
2017/2018	31	34	37	11	50	10	-	87	113	27	400
2018/2019	27	34	32	12	47	8	-	90	115	24	389
2019/2020	28	34	30	11	48	12	-	93	103	21	380
2020/2021	32	31	27	12	43	14	-	82	90	21	352
2021/2022	30	31	27	13	52	10	-	86	93	17	359
2022/2023											

Überbezirkliche Mannschaften 2021/2022

A-Junioren	Verbandsliga	FC 08 Villingen
A-Junioren	Landesliga 2	DJK Donaueschingen, SG Ostbaar
B-Junioren	Verbandsliga	FC 08 Villingen; FC Bräunlingen
B-Junioren	Landesliga 2	DJK Villingen, SG Ewatingen, FC 08 Villingen 2
C-Junioren	Verbandsliga	FC 08 Villingen
C-Junioren	Landesliga 2	SG DJK Donaueschingen, SG Ewatingen, FC 08 Villingen 2

Überbezirkliche Mannschaften 2022/2023

A-Junioren	Verbandsliga	- stehen noch nicht fest -
A-Junioren	Landesliga 2	- stehen noch nicht fest -
B-Junioren	Verbandsliga	- stehen noch nicht fest -
B-Junioren	Landesliga 2	- stehen noch nicht fest -
C-Junioren	Verbandsliga	- stehen noch nicht fest -
C-Junioren	Landesliga 2	- stehen noch nicht fest -

Teilnehmer am Sport Bubi Bezirkspokal seit der Saison 2009/10

	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22
A-Junioren	28	24	26	21	24	23	23	22	22	21	20	20	23
B-Junioren	28	28	28	24	28	29	23	24	20	25	24	17	17
C-Junioren	29	27	32	30	30	27	24	29	24	25	23	22	23
D-Junioren	28	35	33	35	32	31	33	33	31	31	33	30	35

Die Pokalsieger 2021/22 stehen noch nicht fest. Die Pokalendspiele finden am 04.06.2022 in Schönwald statt.

Sport Bubi Bezirkspokalsieger im Bezirk Schwarzwald 2021-2022				
	A-Junioren	B-Junioren	C-Junioren	D-Junioren
	23 Teams	17 Teams	23 Teams	35 Teams



Teilnehmer an den Futsal-Bezirksmeisterschaften seit der Saison 2009/10

	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22
A-Junioren	42	45	39	30	37	36	32	38	32	29	29		
B-Junioren	50	63	47	50	47	45	37	38	40	40	35		
C-Junioren	60	69	58	53	58	45	49	50	45	46	38		
D-Junioren	78	69	65	62	65	59	60	56	60	62	59		
E-Junioren	84	69	80	79	76	76	72	66	81	84	80		
B-Juniorinnen	16	18	22	18	13	14	12	12	9	11	8		
C-Juniorinnen	15	14	11	13	12	12	9	10	10	8	9		
D-Juniorinnen	9	9	9	9	9	12	7	6	5	7	7		
	354	356	331	314	319	299	278	276	282	287	265		
												Keine Hallenbezirksmeisterschaft durchgeführt	Keine Hallenbezirksmeisterschaft durchgeführt

Hallenbezirksmeisterschaft Endrunde 2021/22

In diesem Spieljahr fanden keine Hallenbezirksmeisterschaften statt.



**Auflistung der Staffelsieger/Meister 2021/22
(Saison noch nicht abgeschlossen)**

	Bezirksliga	Kreisliga	Kreisklasse		Kreisklasse	
A-Junioren	- Bezirksmeister	Staffel 1: - Staffel 2: -				
B-Junioren	- Bezirksmeister	Staffel 1: -	Staffel 1: (11er/9er)	-		
C-Junioren	- Bezirksmeister	Staffel 1: - Staffel 2: -	Staffel 1: (9er)	-	Staffel 2: (9er)	-
D-Junioren	- Bezirksmeister	Staffel 1: - Staffel 2: -	Staffel 1: -	-	Staffel 2: -	-
E-Junioren (Frühjahrsrunde)					Staffel 1: - Staffel 2: - Staffel 3: - Staffel 4: - Staffel 5: - Staffel 6: - Staffel 7: - Staffel 8: - Staffel 9: - Staffel 10: - Staffel 11: - Staffel 12: - Staffel 13: -	
B-Juniorinnen		Staffel 1: -				
C-Juniorinnen		Staffel 1: -				
D-Juniorinnen	Keine Meisterschaftsrunde					

Lehrgänge:

In dem vergangenen Jahr fand die Fortbildung Jugendleiter Einsteigerlehrgang am 09./10.10.2021 und der für die Fortgeschrittenen am 13./14.11.2021 in Saig statt. Allen Teilnehmern, die bei den Lehrgängen im letzten Jahr anwesend waren, spreche ich meinen persönlichen Dank aus, dass sie ihre Freizeit für die Weiterbildung im Jugendfußball opfern. Wie in den vergangenen Jahren wurde bei dem Jugendleiterlehrgang ein außerordentlich gutes Programm geboten. Auch der Gedankenaustausch mit den Jugendleitern/innen unter den Bezirken fand wieder große Beachtung.

In diesem Jahr findet der Einsteigerlehrgang am 24./25.09.2022 und der für die Fortgeschrittenen am 26./27.11.2022 statt. Mehr Informationen und das Anmeldeportal der Lehrgänge sind auf der SBFV Homepage Qualifizierung zu finden.

Siehe Bericht Mädchenreferentin

Siehe Bericht Schulfußball

Schlusswort

Ich möchte mich noch bei allen Vereinen und Personen bedanken, die den Bezirksjugendausschuss im vergangenen Jahr auf irgendeine Art unterstützt haben!

Herzlichen Dank an alle Staffelleiter, die sehr viel Freizeit opfern, damit der Spielbetrieb, reibungslos durchgeführt werden konnte. Danke für Euer Engagement und euere Unterstützung.

Es ist mir ein Anliegen, allen Mitarbeitern im Bezirksjugendausschuss für die geleistete Arbeit und für das kameradschaftliche Miteinander, herzlich zu danken. In diesen Dank möchte ich auch alle Mitglieder des Bezirksfußballausschusses und Bezirksschiedsrichterausschusses einbeziehen.

Mein Dank gilt auch den DFB-Stützpunkttrainern, für die Talentförderung unserer Juniorenspieler/innen, auf allen Stützpunkten.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei den Verantwortlichen der Stützpunktvereine, für die gute Zusammenarbeit zwischen Stützpunkt, Bezirk und Verband.

Allen Verantwortlichen vom DFB-Mobil, die, wenn es möglich ist, unterwegs sind.

Allen Schiedsrichterrinnen und Schiedsrichtern, die immer wieder bereit sind unsere Jugendspiele zu leiten, gilt mein persönlicher Dank, auch im Namen aller vom Bezirksjugendausschuss.

Unserem Schiedsrichtereinteiler Jugend, Herrn Stephan Niggemeier, gilt mein aller herzlichsten Dank für die überaus gute Zusammenarbeit. Wir alle wissen zu gut, dass es nicht einfach ist, für die vielen Jugendspiele geeignete Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen. Noch schwieriger wird die Einteilung durch die unzähligen Spielverlegungen, der Vereine, gemacht.

Auch den Vertretern der Presse gilt mein persönlicher Dank für ihre Berichterstattung über den Jugendfußball im Bezirk Schwarzwald.

Einen besonderen Dank gilt dem Verbandsjugendausschuss und den Damen und Herren der Geschäftsstelle des SBFV in Freiburg, für die gute Zusammenarbeit.

Dank an alle Vereine im Bezirk Schwarzwald, für die gute Zusammenarbeit.

Ganz zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen Personen bedanken, die mir die Arbeit in den vergangenen 5 Jahren erleichtert haben. Ich habe das Amt des Bezirksjugendwart sehr gerne ausgeführt und immer versucht die Interessen und die daraus erwachsenen Entscheidungen zum Wohle aller Vereine und deren Jugendarbeit zu fällen. Ich verspreche Ihnen auch in meiner neuen Funktion als Verbandsjugendwart für den Kinder- und Jugendfußball und für alle Vereine

gleichermaßen einzutreten, damit der Fußball noch lange fortbestehen wird. In diesem Sinne wünsche ich allen Vereinen auch in Zukunft alles Gute und viel Erfolg in eurer Jugendarbeit.

Meiner Nachfolgerin Nina Pfaff wünsche ich genauso viel Freude und Spaß im Amt des Bezirksjugendwart, als ich es in den letzten 5 Jahren erfahren durfte.

Bräunlingen, den 02.05.2022

Armin Bader
Bezirksjugendwart
Bezirk Schwarzwald

Bericht der Mädchenreferentin im Bezirk Schwarzwald

Die Weiterentwicklung des Mädchenfußballs im Bezirk Schwarzwald ist für die Vereine, wie auch für mich, eine große Herausforderung. Wir vom Frauen- und Mädchenausschuss haben einige Ideen und Projekte entwickelt, mit denen wir den Frauen- und Mädchenfußball anschieben möchten.

Unsere bereits bestehenden Projekte werden fortgeführt. So auch der Tag des Mädchenfußballs, der in Kürze beim VfB Villingen und den Spfr Neukirch durchgeführt wird.

In der vergangenen Saison hätten 16 Mädchenmannschaften am Spielbetrieb teilgenommen:

B-Juniorinnen	8 Mannschaften
C-Juniorinnen	7 Mannschaften
D-Juniorinnen	1 Mannschaften

Liebe Jugendleiter/Innen, bitte helfen Sie mit diese Zahl zu halten bzw. sie wieder zu erhöhen. Herzlichen Dank für die bisherige und zukünftige Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß

Susanne Maier, 30.04.2022
Mädchenreferentin Bezirk Schwarzwald

Bericht des Kreisschulfußballbeauftragten

Nachdem im vergangenen Jahr Jugend trainiert für Olympia Corona bedingt völlig ausfiel, entschlossen wir uns in diesem Jahr kurzfristig einen Versuch zu starten. Die Resonanz war positiv, so haben bei den weiterführenden Schulen in den Wettkämpfen II, III und IV insgesamt 17 Mannschaften bei den Jungen gemeldet. Noch erfreulicher ist die Resonanz bei den Grundschulen; hier haben 16 Schulen Mannschaften gemeldet.

Katastrophal sieht die Lage bei den Mädchen aus. Hier haben wir im WK II, II und IV insgesamt drei Mannschaften und bei den Grundschulen ebenfalls drei Mannschaften. Dies ist etwa ein fünftel der vergangenen Jahre, hier bedarf es gewaltiger Anstrengungen um dem Mädchenfußball auf die Beine zu helfen.

Horst Kienzler, 30.04.2022
Kreisbeauftragter für den Schulfußball

Rahmenterminkalender Junioren/-innen Bezirk Schwarzwald 2022/23

Bezirkliche - Staffeln												
2022	Wochentag	14er	12er	Bez. 10er	10er	8er	8er/1,5	6er/1,5	4er/2x	F-Ju G-Ju	Po	Bemerkungen
09.09 - 11.09	Fr.-So.	V01	V01									Ende Schulferien
12.09 - 13.09	Mo./Di.	Po	Po	Po	Po	Po	Po	Po	Po		64	Sport-Bubi Pokal Qualifikation
16.09 - 18.09	Fr.-So.	V02	V02	V01	V01	V01	V01	V01	V01			
19.09 - 20.09	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
23.09 - 25.09	Fr.-So.	V03	V03	V02	V02	V02	V02	V02	V02	ST01		
26.09 - 27.09	Mo./Di.	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N		32	Sport-Bubi Pokal 1. Runde
30.09 - 02.10	Fr.-So.	V04	V04	V03	V03	V03	V03	V03	V03	ST02		
03.10 - 04.10	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			03.10. Tag d. Dt. Einheit - VR Talentiade
07.10 - 09.10	Fr.-So.	V05	V05	V04	V04	V04	V04	V04	R01	ST03		
10.10 - 11.10	Mo./Di.	V06	N	N	N	N	N	N	N			
14.10 - 16.10	Fr.-So.	V07	V06	V05	V05	V05	V05	V05	R02	ST04		
17.10 - 18.10	Mo./Di.	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N		16	Sport-Bubi Pokal Achtelfinale
21.10 - 23.10	Fr.-So.	V08	V07	V06	V06	V06	V06	R01	R03			
24.10 - 25.10	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
28.10 - 30.10	Fr.-So.	V09	V08	V07	V07	N	V07	R02	N			Beginn Herbstferien / Ende Sommerzeit
04.11 - 06.11	Fr.-So.	V10	V09	V08	V08	V07	R01	N	N			Ende Herbstferien
07.11 - 08.11	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N				
11.11 - 13.11	Fr.-So.	V11	V10	V09	V09	N	R02	N				Voraussichtlicher Beginn der HBM - je nach Hallen und Anmeldungen
14.11 - 15.11	Mo./Di.	N	N	N	N		N					Volkstrauertag
18.11 - 20.11	Fr.-So.	V12	V11	N	N		R03					Totensonntag, keine Spiele vor 13.00 h
21.11 - 22.11	Mo./Di.	N	N				N					
25.11 - 27.11	Fr.-So.	V13	N				N					
02.12 - 04.12	Fr.-So.	N										
2023												
2023	Wochentag											Bemerkungen
28.01 - 29.01	Sa./So.											
04.02 - 05.02	Sa./So.											Futsal-Hallenbezirksmeisterschaften
11.02 - 12.02	Sa./So.											Futsal-Hallenbezirksmeisterschaften
16.02 - 22.02	Do.-Mi.											Fasnacht
25.02 - 26.02	Sa./So.											SBFV A-, B-, C-, D-, BM-, CM-, DM - Futsalmeisterschaften
03.03 - 05.03	Fr.-So.											
06.03 - 07.03	Mo./Di.	N	N				N					
10.03 - 12.03	Fr.-So.	R14	N				N					
13.03 - 14.03	Mo./Di.	N	N				N					
17.03 - 19.03	Fr.-So.	R15	R12				R04					Beginn Sommerzeit
20.03 - 21.03	Mo./Di.	N	N	N	N		N	N				
24.03 - 26.03	Fr.-So.	R16	R13	R10	N	N	R05	N	N			
27.03 - 28.03	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
31.03 - 02.04	Fr.-So.	R17	R14	R11	R10	N	R06	R03	N			
03.04 - 04.04	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
06.04 - 10.04	Do.-Mo											Ostern / Beginn Osterferien
14.04 - 16.04	Fr.-So.	R18	R15	R12	R11	R08	R07	R04	N			Weißer Sonntag, Ende Osterferien
17.04 - 18.04	Mo./Di.	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N		8	Sport-Bubi Pokal Viertelfinale
21.04 - 23.04	Fr.-So.	R19	R16	R13	R12	R09	Z01	R05	V04			
24.04 - 25.04	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
28.04 - 30.04	Fr.-So.	R20	R17	R14	R13	R10	Z02	Z01	V05			
01.05 - 02.05	Mo./Di.	R22	N	N	N	N	N	N	N			Mo. 01. 05. Tag der Arbeit
05.05 - 07.05	Fr.-So.	R21	R18	R15	R14	R11	Z03	Z02	V06	ST05		
08.05 - 09.05	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
12.05 - 14.05	Fr.-So.	R23	R19	R16	R15	R12	Z04	Z03	R04			
15.05 - 16.05	Mo./Di.	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N	Po/N		4	Sport-Bubi Pokal Halbfinale
19.05 - 21.05	Fr.-So.	R24	R20	R17	R16	R13	Z05	Z04	R05	ST06		
22.05 - 23.05	Mo./Di.	N	N	N	N	N	N	N	N			
26.05 - 29.05	Fr.-Mo.											Finale Pfingstamsamstag - Sport-Bubi Pokal Endspiele
09.06 - 11.06	Fr.-So.	R25	R21	R18	R17	R14	Z06	Z05	R06			Letzter Spieltag - Ende Pfingstferien
12.06 - 13.06	Mo./Di.	N	N	Ent.	N		N					
16.06 - 18.06	Fr.-So.	R26	R22		R18	Ent.	Z07	Ent.	Ent.	ST07		SBFV D-Junioren Endrunde
19.06 - 20.06	Mo./Di.	Ent.	Ent.		Ent.	Ent.	Ent.	Ent.	Ent.			
24.06 - 25.06	Sa./So.	Ent.	Ent.		Ent.	Ent.	Ent.	Ent.	Ent.	ST08		VR-Talentiade Sichtung

Legende: V = Vorrunde; R = Rückrunde; Z = Dritte Spielrunde bei 1,5 Staffeln; N = Nachholtermine; Po = Bezirkspokal;

ST = F-Junioren Spielnachmittage; Ent.= Entscheidungsspiele

Nachholspieltage: Alle freien Wochenenden, an Feiertagen und jeweils Montag und Dienstag unter der Woche !!!

Südbadischer Fußballverband e.V. Bezirk Schwarzwald

Spielklassen, Staffelstärken und Spielmodus – Pilotprojekt A-Junioren

Spieljahr 2022/2023

Spielklassen

In jeder Altersklasse von A-Junioren bis zu den D-Junioren/-innen werden die Staffeln in eine Bezirksliga und je nach gemeldeten Mannschaften in eine bis zwei Kreisligen und wenn notwendig in eine oder mehrere Kreisklassen eingeteilt. Bei den B- und D-Junioren/-innen sind je nach Mannschaftsmeldungen Kleinfeldstaffeln (außer B-Junioren) oder auch Staffeln mit Norweger-Model möglich.

Die Altersklasse der E-Junioren werden in Kleinfeldstaffeln eingeteilt.

Der Spielbetrieb bei den F- und G-Junioren findet in Form von mehreren Spielnachmittage statt.

Staffelstärke

Die Staffelstärken der A-, B-Junioren der Bezirksligen betragen maximal 12 Mannschaften. Die Staffelstärken der C-, D-Junioren der Bezirksligen betragen maximal 10 Mannschaften.

Die Staffelstärken der Kreisligen, Kreisstaffeln und den Kleinfeldstaffeln werden je nach teilnehmenden Mannschaften festgelegt. Dabei soll die Staffelstärke bei den A-, B-Junioren nicht mehr als 12 Mannschaften und bei allen anderen Altersklassen nicht mehr als 10 Mannschaften betragen.

Spielmodus

A-/B-/C- und D-Junioren/-innen der Bezirksliga spielen eine normale Verbandsrunde mit Hin- und Rückspielen aus.

In den Kreisligen und Kreisklassen kann je nach Anzahl der Mannschaften pro Staffel eine normale Verbandsrunde mit Hin- und Rückspielen oder auch eine 1,5-fache oder 2-fache Runde ausgetragen werden.

Pilotprojekt A-Junioren (Sonderregelung in den Kreisligen)

In der Saison 2021/22 wird ein Pilotprojekt im Bezirk Schwarzwald durchgeführt. In den untersten Spielklassen (A-Junioren Kreisliga) ist es möglich bis zu vier U20-Spieler (Jahrgang 2002) einzusetzen.

Folgende Reglementierungen sind zu beachten:

- Die Einsatzwunsch für U20-Spieler bei den A-Junioren formlos übers elektronische Postfach beim Staffelleiter anzuzeigen, mit Namen, Geburtsdatum und Pass-Nr. der U20-Spieler.
- Diese U20-Spieler dürfen nur in Mannschaften der Kreisliga eingesetzt werden.
- Bei Mannschaften, die während einer Meisterschaftssaison U20-Spieler einsetzen, entfällt das Aufstiegsrecht.
- Die Spielgenehmigung bezieht sich nur auf Meisterschafts- und Freundschaftsspielen. Ein Einsatz in Pokalspielen und der Hallenbezirksmeisterschaften ist nicht erlaubt.
- Pro Spiel dürfen maximal vier U20-Spieler auf den Spielberichtsbogen aufgeführt und eingesetzt werden.

Bräunlingen, 01.05.2022

Südbadischer Fußballverband e.V. Bezirk Schwarzwald

Auf-, Abstiegsregelung und Entscheidungsspiele der Juniorenmannschaften
auf Bezirksebene

Spieljahr 2022/2023

Aufstiegsregelung:

Für alle Juniorenmannschaften und in allen Juniorenstaffeln mit Aufstiegsmöglichkeit gilt. Ein Antrag ist schriftlich bis spätestens 01. Juni 2023 beim Bezirksjugendwart einzureichen.

Die Staffelsieger einer Juniorenstaffel mit Aufstiegsmöglichkeit sind berechtigt, in die nächsthöhere Juniorenstaffel der gleichen Altersklasse aufzusteigen. Bei Punktgleichheit wird wie in der Jugendordnung §14 Ziffer 4 beschrieben verfahren. Ohne schriftlichen Antrag kein Aufstieg und kein Entscheidungsspiel!

Werden in der Kreisliga oder Kreisklasse die Mannschaften einer Altersklasse in nur eine Staffel eingeteilt, sind aus diesen Staffeln zwei Mannschaften aufstiegsberechtigt.

Verzichtet der Staffelsieger einer Juniorenstaffel auf einen Aufstieg in ihrer Altersklasse, so kann der 2. oder 3. dieser Juniorenstaffel aufsteigen. Bei Punktgleichheit wird wie in der Jugendordnung §14 Ziffer 4 beschrieben verfahren. Auch hier gelten, ohne schriftlichen Antrag kein Aufstieg und kein Entscheidungsspiel!

Steigen alle Staffelsieger der Kreisklasse bzw. Kreisliga auf und sind trotzdem noch Aufstiegsplätze frei, wird von den nächsten gleichberechtigten Platzierten ein Quotient ermittelt. Punkte geteilt durch Anzahl der Spiele ergibt der Quotient. Die Mannschaft mit dem höchsten Quotienten kann bei schriftlich vorliegendem Antrag aufsteigen. Ist der Quotient gleich gibt es ein Entscheidungsspiel. Auch hier gilt, ohne schriftlichen Antrag kein Aufstieg und kein Entscheidungsspiel!

Beim Norweger Modell kann nur eine Mannschaft aufsteigen, die auch mit der größtmöglichen Anzahl spielt. Beispiel, bei 11/9er Modell dürfen nur die 11er aufsteigen.

Bei Kleinfeldstaffeln gibt es generell keine Aufsteiger.

Abstiegsregelung:

Aus den Bezirksligen der A-, B-, C-, D-Junioren/-innen steigen jeweils so viele Mannschaften ab, dass unter Berücksichtigung der Aufsteiger in und evtl. Absteiger aus den Landesligen, sowie den Aufsteiger aus den Kreisligen, die Spielstärke von 12 Mannschaften bei den A- und B-Junioren und bei den C- und D-Junioren eine Spielstärke von 10 Mannschaften erreicht wird.

Aus den Kreisligen der C- und D-Junioren steigen so viele Mannschaften ab, dass unter Berücksichtigung der Aufsteiger in und Absteiger aus der Bezirksliga, sowie den Aufsteiger aus den Kreisklassen eine Spielstärke von 10 Mannschaften erreicht wird.

Bei Punktgleichheit zwischen den möglichen Abstiegsplätzen und den Nicht-Abstiegsplätzen, wird wie in der Jugendordnung §14 Ziffer 4 beschrieben verfahren.

Falls ein, drei, fünf Mannschaften vom Abstieg betroffen sind, wird der letzte Absteiger zwischen den entsprechend platzierten Mannschaften dieser Staffeln ermittelt. Hierzu wird ein Quotient dieser beiden

Mannschaften ermittelt. Punkte geteilt durch Anzahl der Spiele ergibt der Quotient. Die Mannschaft mit dem schlechteren Quotienten steigt ab. Ist der Quotient gleich gibt es ein Entscheidungsspiel.

Die Zahl der Absteiger aus den beiden Kreisligen wird gleichmäßig auf die Staffeln der Kreisklassen verteilt.

Die Anzahl der Absteiger pro Liga wird gemäß Spielordnung §42 Abs. 3.5. auf maximal 4 Mannschaften begrenzt. Ist die Spielstärke einer Spielklasse in einem Spieljahr höher als oben festgelegt, erfolgt die Abstiegsregel für diese Spielklasse gemäß §42 Abs. 3.5.

Bei Kleinfeldstaffeln gibt es generell keine Absteiger.

Entscheidungsspiele nach JO § 14 Ziffer 4

Die Entscheidungsspiele werden, wenn möglich auf einem neutralen Sportplatz durchgeführt. Sollte kein neutraler Sportplatz zu Verfügung stehen, entscheidet das Los, auf welchen Sportplatz der beteiligten Mannschaften das Entscheidungsspiel stattfinden soll.

Termin und Ort wird durch die spielleitende Stelle festgelegt.

Die betroffenen Vereine können sich frühzeitig absprechen und Vorschläge dem BJW unterbreiten. Kosten für Platz- und Kabinenbenutzung werden zu gleichen Anteilen von den teilnehmenden Vereinen übernommen. Zudem werden die Schiedsrichterkosten durch die Vereine getragen.

Für die Austragung können sich alle interessierten Vereine, unabhängig ihrer Staffelizehörigkeit, beim BJW bewerben.

Bräunlingen, 01.05.2022



Vereine im Bezirk Schwarzwald

Ausschreibung für den Junioren-Pokalspielbetrieb im Jahr 2022/23

Für alle Bezirksliga-Mannschaften der A- / B- / C- / D- Junioren ist die Teilnahme am Bezirkspokal **pflicht**, für alle anderen Vereine freiwillig.

Jeder Verein kann nur mit einer Mannschaft teilnehmen.

Die Spielpaarungen werden grundsätzlich ausgelost. In der 1. und 2. Runde haben die tieferklassigen Mannschaften Heimrecht. Ab der dritten Runde entscheidet über das Heimrecht die Reihenfolge der Auslosung.

Sollten die Spiele nach regulärer Spielzeit unentschieden enden, tritt eine Verlängerung nach JO § 12 Abs. 3 ein. (A-Junioren 2* 15 Min, B-Junioren 2* 10 Min, C- und D-Junioren 2* 5 Minuten). Sollte danach noch kein Sieger feststehen, kommt die tieferklassige Mannschaft weiter. Bei Klassengleichheit findet ein Elfmeterschießen statt.

Wenn ein Endspiel nach regulärer Spielzeit unentschieden endet, gibt es eine Verlängerung nach JO §12 Abs. 3. Steht dann noch kein Sieger fest, gibt es ein Elfmeterschießen.

Die Spiele werden soweit möglich, von Schiedsrichtern geleitet. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Heimverein vom SR-Einteiler darüber informiert. Die Endspiele werden von Schiedsrichtern geleitet.

Die Endspiele der A- bis D-Junioren finden voraussichtlich am Samstag, den 27.05.2023 (Pfingstsonntag) statt.

Bewerbungen für die Ausrichtung der Endspiele können an den Bezirksjugendwart gerichtet werden. Bewerbungsschluss ist der 15. Dezember 2022

Alle Spielansetzungen, Ergebnisse oder Spielverlegungen sind im DFBnet verbindlich nachzusehen. Vereine werden nicht per Post benachrichtigt.

Mir sportlichen Grüßen

Pokalspielleiter